

STECKBRIEF

WorldSkills Lyon 2024 Disziplin: Landschaftsgärtner*in

Name:

Anton Schimeck

Alter:

20 Jahre

Wohnort:

Dresden (Zschieren)

Bundesland:

Sachsen

Firma:

POMOSUS Garten & Landschaftsbau Christoph Rother

Beruf:

Gärtner - Garten und Landschaftsbau

Genauere Tätigkeit im Beruf:

- Wegebau, Mauerbau, Holzbau, Einbau von Be- und Entwässerungsanlagen, Zaunbau, Rasenbau, Planung und Gestaltung von Gärten und Anlagen mithilfe von baulichen Elementen und Pflanzen, Pflege von Gärten, Pool-/ Teichbau, Spielplatzbau

Hobbies:

- Gärtnern zuhause
- Leichtathletik (Mitglied im Verein seit 12 Jahren)
- arbeiten mit Holz

Ich selbst würde mich beschreiben als ...

ein junger, ambitionierter, optimistischer, perfektionistischer, körperlich fitter Mensch/ Landschaftsgärtner.

Mein Lebensmotto:

Man lebt nur einmal und sollte alles annehmen und ausprobieren, wozu man fähig ist.

Beschreibe kurz, wie du zu deinem Beruf gekommen bist:

Inspiration gab es durch das Grundstück meiner damals neuen Nachbarn, welches von Landschaftsgärtnern gestaltet wurde.



„Talente
fördern –
Zukunft
schaffen“



Später habe ich ein Praktikum in einem Garten- und Landschaftsbau-Betrieb absolviert und war von da an Feuer und Flamme für den Beruf.

Mein Beruf passt so gut zu mir, weil ...

ich gerne an der frischen Luft arbeite und ich mich dadurch körperlich fit halte.
ich die Abwechslung von Bauen und den Umgang mit Pflanzen toll finde.
mir der Umgang mit den vielen verschiedenen Baustoffen sowie
Maschinen/ Geräten Spaß macht.

Warum würdest du anderen jungen Menschen deinen Beruf empfehlen? Was macht ihn so einzigartig?

Meinen Beruf würde ich jungen Menschen empfehlen, da sie sehr viel für sich und die Umwelt tun. Für sich im Sinne davon, dass sie sich körperlich fit halten und für die Umwelt im Sinne, dass man immer Neues erschafft oder bestehendes pflegt.
Einzigartig wird dieser Beruf durch seine Vielzahl an Baustoffen, Geräten/ Maschinen und der Verwendung von allen Pflanzen, die es auf der Welt gibt.

Wer hatte Einfluss auf deine Berufswahl?

Indirekt meine Nachbarn und meine Eltern als Motivation und Unterstützung zum Praktikum.

Wo möchtest du in 5 Jahren stehen? Was möchtest du erreicht haben?

In 5 Jahren möchte ich erfolgreich und stolz auf die Teilnahme an den WorldSkills 2024 zurückblicken und meine Fortbildung zum Techniker - Garten und Landschaftsbau abgeschlossen haben, durch diese Fortbildung will ich dann Tätigkeiten in den Bereichen der Bauleitung und Gartenplanung ausführen.
Eventuell würde ich auch eine Selbstständigkeit in Erwägung ziehen.

Warum nimmst du an den WorldSkills Lyon 2024 teil? Was motiviert dich dazu?

An den WorldSkills Lyon 2024 nehme ich teil, da ich mich beim Landschaftsgärtner-Cup (der Deutschen Meisterschaft) mit dem Sieg qualifiziert habe.
Mich motiviert es, dass ich und meine Teamkameraden es schon so weit geschafft haben und wir jetzt gegen die Welt antreten.

Welche Vorteile erhoffst du dir von der Teilnahme an dem Wettbewerb?

- persönliche und berufliche Erfahrungen sammeln
- Kontakte in die ganze Welt zu knüpfen
- eine gewisse Berühmtheit zu erlangen

Wie hast du dich für die WorldSkills Lyon 2024 qualifiziert?

Wie oben beschrieben, habe ich mich durch den Sieg beim Landschaftsgärtner-Cup 2023, auf der BUGA in Mannheim, für die Teilnahme an den WorldSkills Lyon 2024 qualifiziert.



Möchtest du durch deine Teilnahme an den WorldSkills die Wahrnehmung deines Berufsfeldes in der Öffentlichkeit beeinflussen oder verändern? Wenn ja, wie?

Ich möchte durch die Teilnahme und die Verbreitung von Bild- und Videomaterial in den Sozialen Medien, das öffentliche Interesse für mein Berufsfeld wecken, um mehr Menschen zu motivieren eine Ausbildung oder Umschulung zu machen.

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft
an den WorldSkills Lyon 2024 wird

